

Baubetriebsamt
0384/VIII

Gremium: Bau- und Sanierungsausschuss öffentlich
Sitzung am: 17.03.2021

**Neubau Mensa GGS Kaldauen;
Vorstellung Planungsstand**

Sachverhalt:

Auf den Sachstandsbericht zu Tagesordnungspunkt 9.4. der Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses am 3.12.2020 wird Bezug genommen.
Zwischenzeitlich hat der beauftragte Architekt, Herr Gorynia, die Vorplanung (LPh. 2 HOAI) erarbeitet. Der entsprechende Planungsstand liegt dieser Vorlage als Anlage bei.

In der Baubeschreibung zum momentanen Planungsstand führt Herr Gorynia aus:

„Es ist die Errichtung eines zweigeschossigen Anbaus in Massivbauweise an das bestehende Schulgebäude geplant. Im sog. Hanggeschoß, welches aufgrund der Hanglage ebenerdig liegt, soll eine Mensa entstehen. Es soll ein großer stützenfreier Raum entstehen, der ggf. auch als Mehrzweckraum für Vereine oder sonstige Schulveranstaltungen nutzbar sein soll. Im Erdgeschoß, welches hier dann zum OG wird, sollen Klassenräume für die OGS entstehen. Um im Hanggeschoß die notwendige Raumhöhe zu erreichen wird das Erdgeschoß höher gelegt und über eine gebäudeinterne Rampe zugänglich gemacht. Die KG-Decke als Stahlbetonkonstruktion, das Dach je nach statischen Erfordernissen, in Anpassung an den Bestand, leicht geneigt, als Holzkonstruktion. Es sind erhöhte Anforderungen an den Schallschutz zu stellen, da das Gebäude in der Einflugschneise des Flughafens Köln-Bonn liegt.

Die Beheizung soll möglichst durch Anschluss an die bestehende Heizungsanlage erfolgen. Grundsätzlich ist eine natürliche Lüftung vorgesehen.

Die Erschließung der Mensa erfolgt über eine außen angesetzte Treppenanlage, überdacht. In diesem Zusammenhang ist auch eine Überplanung der Außenanlagen/des Schulhofes vorgesehen. Alt- und Neubau werden durch das Herausbrechen der alten Gebäudeaußenwand verbunden. Außerdem ist teilweise eine Neuaufteilung der vorhandenen Räume erforderlich.

Der sommerliche Wärme-/Sonnenschutz soll durch außenliegende Verschattungsanlagen sichergestellt werden, wie z. B. Raffstores.“

Die aus den jüngsten Sitzungen des Bau- und Sanierungsausschusses sowie des Rates auf den Planungsprozess wirkenden energetischen Vorgaben bzw. Prüfaufträge sind den Planern bekannt und werden im Rahmen der weiteren Ausarbeitungen berücksichtigt.

Der Architekt wird in der Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses am 17.3.2021 für Erläuterungen und Rückfragen zur Verfügung stehen.

Dem Bau- und Sanierungsausschuss zur Kenntnisnahme.

Siegburg, 3.3.2021

Anlagen